**Der VI. Internationale Wettbewerb der Instrumentalisten**

**„Der Weg zur Vollkommenheit“**

Juni — Oktober 2018

Tambow

Russland

**Wettbewerbsbedingungen**

Der Wettbewerb wird im Rahmen des XII. Internationalen Festivals „Deutsche Tage in Tambow“ mit Unterstützung der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland und des Goethe-Instituts in Moskau durchgeführt.

*Das Ziel des Wettbewerbes*: Förderung und Pflege der Traditionen der musikalischen Weltkultur, die Entwicklung der kulturellen Zusammenarbeit von Deutschland und Russland; Intensives Kennen lernen der Werke von deutscher und russischer Komponisten.

*Aufgaben des Wettbewerbes:*

* Entdeckung und allseitige Unterstützung begabter Instrumentalisten (Solisten und Musikteams);
* Schaffen von Bedingungen für die Verwirklichung künstlerischer Kreativität von Kindern und Jugendlichen;
* Erweiterung und Bereicherung der kulturellen Beziehungen zwischen den Partnerstaaten;
* Fortbildung von küstlerischen Leitern und Lehrern (Durchführung von Meisterklassen, “Runden Tischen“ usw.)
* Verstärkung der Rolle von Musik für die kulturelle Ausbildung Jugendlicher.

**Musiknominierungen**

1. “Solisten“: Klavier, Blasinstrumente, Akkordeon, Bajan, Gitarre, Balalaika, Orchesterstreichinstrumente, akademischer Gesang

2. “Instrumentalistenensemlses“,“Ensembles“: kleine Besetzung (bis vier Personen), große Besetzung (mehr als fünf Personen).

3. “Orchester“, „ Chöre“

**Weitere Nominierungen**

1. “Lehrer und Schüler“.

2. “Familienensembles“.

3. „Klavierbegleitungskunst“

Für die Klaviebegleiter; die an der Nominierung „Klavierbegleitungskunst“ teilnehmen möchten, ist es notwendig, eine separate Wettbewerbsanmeldung auszufüllen. Die Klavierbegleiter, die sich in genannter Nominierung nicht gemeldet haben, werden als Teilnehmer des Wettbewerbes nicht angesehen. Die Instrumentalistenkunst der Wettbewerber in der Nominierung „Klavierbegleitungskunst“ wird von der Juri ohne Rücksicht auf Wettbewerbsergebnisse der Solisten oder Ensembles eingeschätzt. Bei der Entscheidung wird in dieser Nominierung außer Niveau der Musikbegleitung auch Schwierigkeitsgrad des Programms berücksichtigt.

**Altersgruppen und Spieldauer**

**Die Solisten**

**Der erste Durchgang**(Fernbeteiligung) wird auf Video durchgeführt

* *die erste jüngste Gruppe(bis zu 7 Jahren einschließlich) bis 5 Minuten*
* *die zweite jüngste Gruppe(von 8 bis10 Jahre einschließlich) bis 5 Minuten;*
* *die erste mittlere Gruppe* ( 11 bis 13 Jahre einschließlich) bis 7 Minuten;
* *die zweite mittlere Gruppe* ( 14 bis 16 Jahre einschließlich) bis 10 Minuten;
* *die erste ältere Gruppe* ( 17 bis 20 Jahre einschließlich) bis 12 Minuten;
* *die zweite ältere Gruppe* ( 21 bis 24 Jahre einschließlich) bis 15 Minuten;
* *«Berufsmusiker»* (ab 25 Jahren) bis 15 Minuten;
* *«Amateur»* (ab 20 Jahren ) bis 15 Minuten.

In Ensembles und Orchestern wird die Altersgruppe nach dem Alter des ältesten Teilnehmers des Instrumentalistenteams bestimmt.

**Achtung!**

Der Wettbewerb für die Teilnehmer der 1.,2.,3.,7.,8.,Altersgruppe der Nominierungen „Solisten“, “Klavierbegleitungskunst“ und aller Altersgruppen der Nominierungen „Instrumentalensembles“, “Gesangensembles“, “Orchester“, “Chöre“, sowie weitere Nominierungen („Lehrer und Schüler“, „Familienensembles“) wird in **einem Durchgang** in der Fernbeteiligung auf zuvor zugesandten Videoaufnahmen durchgeführt. Für die Teilnehmer der 4., 5., 6. Altersgruppen der Nominierungen „Solisten“, “Klavierbegleitungskunst“ **in zwei Durchgängen** veranstaltet. Der erste Durchgang (Ausscheidungsrunde) ist Fernbeteiligung **(Anhören von Videoaufnahmen)**; der zweite Durchgang (Schlussrunde) — **öffentliches Anhören** der Teilnehmer, die für die Darbietung des Programms in dem zweiten Durchgang von der Jury ausgesucht wurden. Bei der Beteiligung des Teilnehmers an verschiedenen Nominierungen ist es verboten, die gleichen Werke zu spielen.

**Die Programmanforderungen**

**Der erste Durchgang** — die 1.,2.,3.,7.,8. Altersgruppe der Nominierungen, „Solisten“, “Klavierbegleitungskunst“ und aller Altersgruppen der Nominierungen „Instrumentalensembles“, “Gesangensembles“, “Orchester“, “Chöre“, sowie weiterer Nominierungen “Lehrer und Schüler“ und „Familienensembles“: zwei verschiedenartige Werke, eins davon von einem deutschen Komponisten.(Eine Bitte an alle Wettbewerbsteilnehmer, die Werke der *österreichischen* Komponisten nicht auf das Programm setzen). Zugelassen ist die Darbietung eines Teiles eines zyklischen Werkes. Die Darbietung mehrerer Teile eines zyklischen Werkes wird nicht einem Einzelwerk gleichgesetzt.

**Der erste Durchgang** — *die 4., 5., 6. Altersgruppe der Nominierungen “Solisten“, “Klavierbegleitungskunst“:* Zwei verschiedenartige Werke nach der Wahl der Teilnehmer. Zugelassen ist die Darbietung eines Teiles eines zyklischen Werkes. Die Darbietung mehrerer Teile eines zyklischen Werkes wird nicht einem Einzelwerk gleichgesetzt**.**

**In dem zweiten Durchgang** wird von den Teilnehmern das frei gewählte Programm vorgetragen(Spielzeit beträgt nicht mehr als 15 Minuten)es müssen Werke russischer und deutscher Komponisten dabei sein. *Es ist nicht erlaubt; die Werke aus dem ersten Durchgang in den* *zweiten zu übernehmen*.

**Die technischen Anforderungen zu den Videoaufnahmen**

**des Programms im ersten Durchgang**

**Das Format** 4:3 oder 16:9, auf digitalen Informationsträgern in den populären Formaten der Wiedergabe (DVD- Video, MPEG-2, MPEG-4, FVI, WMV).Zugelassen ist Benutzung eines externen Mikrophons (ohne Bearbeitung des Audiosignals).

 Die Videoaufnahme soll **durchgehend und ohne Pause** von Anfang bis zum Ende der Darstellung des ganzen Programms gemacht werden. Alle Musikwerke werden in Übereinstimmung mit dem laut Anmeldung bekannt gegebenen Vorrang, ohne jede Bearbeitung vorgetragen. Zugelassen sind technische und organisatorische Pausen bei der Aufnahme zwischen den Musikwerken bei der eingeschalteten Videokamera. Während der Darbietung des Programms sollen Instrument, Hände und Gesicht des Solisten oder der Interpreten (entsprechend der Nominierung) auf der Videoaufnahme sichtbar sein.

**Amateur-Format** der Videoaufnahme ist bei Einhalten aller anderen Bedingungen des Wettbewerbes erlaubt

**Achtung!**

In der Nominierung *«Solisten»* sind alle Werke **auswendig** zu spielen. In anderen Nominierungen ist das Spielen nach Noten möglich. Das Programm soll von den Teilnehmern in strenger Übereinstimmung mit der Folge der Musikwerke sein, die in der Anmeldung angegeben wird. Das öffentliche Anhören im zweiten Durchgang findet im Rachmaninow — Konzertsaal der Tambower staatlichen musikpädagogischen Hochschule von S. W. Rachmaninow(Russland, 392002 Tambow, ul. Sowetskaja, 87)statt. *Teilnehmer des Wettbewerbes kommen mit eigenen Klavierbegleiter und Solisten (Illustratoren) an.*

Alle Teilnehmer bekommen Diplome für die Teilnahme an dem III. Internationalen Wettbewerb von Musikinterpreter „Der Weg zur Vollkommenheit“. Wettbewerbssieger erhalten Diplome des 1., 2., und 3. Grades mit Verleihung des Titels „Preisträger des Ersten Internationalen Wettbewerbes auf Musikinstrumenten „Der Weg zur Vollkommenheit“, sowie Diplome des IV. und V. Grades mit Verleihung des Titels des “Diplomanden des Ersten Internationalen Wettbewerbes für Instrumentalisten „Der Weg zur Vollkommenheit“. Die Lehrer von Preisträgern (Diplomanden) werden mit **Urkunden** ausgezeichnet.

Auf Entscheidung der Jury hin ist die Verleihung des Hauptpreises, sowie spezieller Diplome möglich: «Für die beste Darstellung des Werkes des deutschen Komponisten“, „Für die beste Darstellung der Musikwerke von S. W. Rachmaninow.

Auf Beschluß der Jury werden Klavierbegleiter mit speziellen Diplomen für besonders hervorragedende Begleitung ausgezeichnet.

Alle Preisträger des 2. Durchganges nehmen an dem Abschlußkonzert teil.

Die Jury besteht aus den bekannten Kunstschaffenden der musikalischen Darstellung und künstlerischen Ausbildung aus Deutschland und Rußland. Die Jury behält sich das Recht vor, auch keinen Preis zu verleihen, die Auszeichnungen an mehrere Bewerber zu verleihen, sowie zusätzliche Diplome in jeder Nominierung und Altersgruppe zu stiften.

*Die Entscheidung Jury ist endgültig und unterliegt keiner Revision.*

**Organisationsbedingungen der Teilnahme an dem Wettbewerb**

Der Eintrittsgebür für die organisatorischen Druck-und Postdienstleistungen der Durchführung des Wettbewerbes in der Nominierung „Solisten“ und „Klavierbegleitungskunst“ beträgt 1500 Rubel, in der Nominierung „Ensembles“, “Lehrer-Schüler“, “Familienensemble“ — 2000 Rubel pro Musikgruppe bis 4 Personen und pro Musikgruppe mehr als 5 Personen, “Orchester“, “Chöre“ – 3000 Rubel. Die Interessenten an der Teilnahme von zwei oder mehr Nominierungen bezahlen 50% der Kosten in jeder Nominierung, dabei ist die Bezahlung in der Nominierung „Solisten“ grundlegend.

In der Spalte Eintrittsgebür wird geschrieben: „Teilnahme am Wettbewerb „Der Weg zur Vollkommenheit“

Achtung! Zahlungssysteme an den Banken können *einseitig* Zahlungssteuer einführen, wenn der Kunde bezahlt. Zahlungssteuer zahlt dabei der Kunde. Bei nicht voller Bezahlung werden Dienstleistungen nicht gewährleistet. Wählen Sie eine für Sie passende Zahlungsvariante – mit Steuer oder berücksichtigen Sie das bei der Bezahlung.

**Komplette Unterlagenanzahl**

* Anmeldungsformular (im Anhang)
* Kopie der Geburtsurkunde des Bewerbers(oder ein anderes Dokument, das dies bestätigt)
* Videoaufnahmen des ersten Durchganges
* Notenkopien der gespielten Musikwerke
* Kopie der Zahlungsunterlagen

Die Anmeldung soll mit Druckbuchstaben ausgefüllt werden**. Beim Einreichen der nicht kompletten Bewerbungsunterlagen oder der Videoaufnahmen, die den technischen Forderungen nicht entsprechen, sowie der Absage an der Teilnahme am Wettbewerb, werden Unterlagen und Eintrittsgebühr nicht zurückgegeben.**

An dem Wettbewerb teilnehmend verzichten die Bewerber automatisch auf das Recht der materiellen Entschädigung im Zusammenhang mit der Veröffentlichung und Distribution der musikalischen Videoaufnahmen auf SD, DVD oder im Internet.

Die Unterlagen sind an folgende Adresse zu schicken: Russland, 392000 Tambow, ul. Sowetskaja,87. Musikhochschule von S. W. Rachmaninow

Die Anmeldung ist auch per Mail-Adresse möglich

comp-tgmpi@tgmpi.ru.

Telephone für Auskünfte: +7(4752) 72-44-62; +7(4752) 72-52-20.

Die Bezahlung aller Kosten für die Teilnahme am Wettbewerb (Porto-und Transportkosten, Visenausstellung, Unterkunft usw.) übernehmen die Teilnehmer.

Das Organisationskomitee trägt keine Verantwortung für den Verlust der Unterlagen, Dokumentationen oder anderer Materialien von Teilnehmer; sowie beliebiger Schäden, die dem Teilnehmer infolge seiner Handlungen oder von dritter Seite zugefügt werden.

Der Erhalt der Anmeldungsbestätigung und des Zahlungsbeleges wird vom Organisationskomitee als Zustimmung zu allen Teilnahmebedingungen zur Kenntnis genommen.

**Meldungsfrist ist bis zum 13.Juni 2018 einschließlich.**

Die Information über Ergebnisse *des ersten Durchganges* des Wettbewerbes wird auf der offiziellen Webseite der Musikhochschule von S. W. Rachmaninow bis zum 1.August 2018 veröffentlicht